

 <p>Museum Wolmirstedt [RR-F]</p>	<p>Objekt: Feldpostkarte von Arthur Wunderlich an Ida Wunderlich, 14. Juni 1917</p> <p>Museum: Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de</p> <p>Sammlung: Archivalien, Fotothek</p> <p>Inventarnummer: A_3057.122</p>
--	---

Beschreibung

Postkarte im Querformat.

Vorderseite mit schwarzem Vordruck für Empfängeradresse.

Der persönliche Text wurde handschriftlich mit Bleistift verfasst:

"Frankreich, 14.6.17. // Meine liebe gute Idel! // Mein liebes süßes Frauchen! // u. lieb klein Heinerle! // Heute komme ich noch // einmal als Nackfrosch, // von dieser Karte hatte ich // mir nur eine Probedild- // karte geben lassen. Werdet // schon Euren Pappa darauf // finden. Nun komme // ich bald persönlich selbst. // Wenn Dich meine liebe // kleine Schnucki diese // Karte antrifft, bin ich // schließlich schon auf der Axe, // wenn nichts wieder da- // zwischen kommt. Also mit // Gott! Daumen steif. Habe // heute Abend schon 3 Büchsen // Ölsardinen gekauft. Hoffent- // lich bekomme ich auch Brot, dann // besorge ich noch ein paar Büchsen // Wurst u. s. w. // Herzliche Grüße u. Küsse D. Arthur // Auf ein baldiges Wiedersehn! // Hurah! Der Pappa kommt bald."

Rückseite mit Druck, Motiv: Fotografie einer Gruppe von Soldaten, die in Unterhosen auf einem großen Tisch sitzen bzw. daneben stehen.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier, Bleistift, Barytfotopapier / Druck, Handschrift, S/W-Abzug

Maße:

L: 8,4 cm x B: 13,9 cm - Motiv: L: 8,4 cm x B: 11,1 cm

Ereignisse

Verfasst wann 14.06.1917

	wer	Arthur Wunderlich (1888-1959)
	wo	Frankreich
Aufgenommen	wann	1914
	wer	
	wo	Frankreich
Empfangen	wann	Juni 1917
	wer	Ida Selma Wunderlich (1891/92-1934)
	wo	Leipzig-Schönefeld
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Arthur Wunderlich (1888-1959)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutsches Kaiserreich

Schlagworte

- 1. Weltkrieg
- Feldpost
- Freibad
- Heimatfront
- Westfront (Erster Weltkrieg)

Literatur

- Museum Wolmirstedt (2014): Begleitheft zur Sonderausstellung "2014 - 100 Jahre Erster Weltkrieg". Wolmirstedt